

Bearbeiter: Kerns, Alexander
Einreicher: Amt für Gebäude u.
Liegenschaften
Beteiligte Bereiche: Amt für Finanzen
Hauptamt

Datum **Drucksachen Nr.** (ggf. Nachtragsvermerk)

04.08.2023	156/2023
-------------------	-----------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss öffentlich	05.09.2023					

Betreff:

Bewirtschaftung der Aufwendungen und Auszahlungen Untersachkonto 43170.40014, Eigenanteil Stadt am LMBV-Projekt § 3 Maßnahme

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Bewirtschaftung des Untersachkontos: 43170.40014, Eigenanteil der Stadt zur Realisierung der §3-Maßnahme (Grundwasserwiederanstieg) im Technischen Rathaus, Raschwitzter Straße 34a, in Höhe von 60.000,00 EUR, im Haushaltsjahr 2023 und den Abschluss einer vertraglichen Vereinbarung mit der LMBV mbH.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i.V. m. § 8 Abs. 2 Nr. 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Durch den Wiederanstieg des Grundwassers werden sich langfristig annähernd die vorbergbaulichen Grundwasserstände einstellen.

Der Vergleich der prognostizierten flurnahen Grundwasserstände mit den erfassten Daten des jeweiligen Objektes, lässt für das zu bearbeitende Gebäude, Technisches Rathaus, Raschwitzter Straße 34a, eine potentielle Schutzzielverletzung bzw. eine Überschreitung des für die vorhandene Bausubstanz, maximal zulässigen Grundwasserstand erwarten. Zur Gefahrenabwendung sollen Maßnahmen der Bauwerksabdichtung im Kellergeschoss, durchgeführt werden.

Die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, welche aufgrund des Grundwasserwiederanstiegs durchzuführen wären, sollen über §3 des Verwaltungsabkommens durch die LMBV mbH realisiert werden. Die Beteiligung der

Großen Kreisstadt Markkleeberg würde 10% zuzüglich 3,5% Gemeinkostenzuschlag, betragen. Dafür wurde auf der Grundlage des derzeitigen Planungsstandes, ein Betrag in Höhe von 60.000,00 EUR, ermittelt.

Es ist durch die LMBV mbH geplant, die Bauleistungen noch im Jahr 2023 auszuschreiben.

Zur Einhaltung der geplanten Terminkette ist es erforderlich, die Bewirtschaftung des im Ergebnishaushalt 2023 unter den oben genannten Haushaltsdaten eingestellten Ermächtigungsbetrages, in Höhe von 60.000,00 EUR, zu bewirtschaften.

Die Modalitäten zur Bauausführung und über die finanzielle Abwicklung sollen in einer vertraglichen Vereinbarung, welche zwischen der LMBV mbH und der Großen Kreisstadt Markkleeberg abzuschließen wäre, geregelt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Mittel in Höhe von 60.000,00 EUR für den Eigenanteil am o.g. LMBV-Projekt, sind im Haushaltsjahr 2023, als Ermächtigungsübertrag im Ergebnis- und Finanzhaushalt, unter vorgenannten Haushaltsdaten, eingestellt.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister